

Sitzung des AStA der FHP am 15.01.2018

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Kiepenheuerallee 5, Haus 17, Raum 12

STIMMBERECHTIGTE MITGLIEDER

Anwesend: Yvo Bermann, Aria Lirawi, Christian Mosau, Nikolas Ripka, Niki Herden, Elvira Schneider, Markus Klöppner, Darius Springer

Entschuldigt: Julia Ullrich

Unentschuldigt: Peter Schlacht

BERATENDE MITGLIEDER

Anwesend: -

Sitzungsleitung: Aria

Protokoll: Elvira

Gäst*innen: -

Tagesordnung

TOP 1: REGULARIEN

a. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (8 von 10) fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

b. Protokolle

I. Es gibt kein Protokoll zu genehmigen.

TOP 2: GÄST*INNEN, ANTRÄGE

a. -

TOP 3: TERMINE

- 19.01. 19:00 Hochschulball (Anwesenheit: Niko, Aria, Christian und Elvira)
- 22.01. 15:00–17:30 Gremieneinführung kompakt (2 Anmeldungen)
- 26.-28. 01 Lernfabrik
- 31.01. "Kopf braucht Dach" StuWe (Anwesenheit: Markus)
- 16.02. 14:00 GVT
- 02.–04.03. 59. MV des fzs in Magdeburg
- 15.05. Potsdamer Europafest 2018

TOP 4: AKTUELLES

a. FHP-Kolleg Kommunikation:

Yvo und Darius sehen keine Dringlichkeit in dem Workshop bei dem FHP-Kolleg für allgemeine Kommunikation innerhalb der Gremien zu vollziehen. Die Frage steht im Raum, ob man es noch in Angriff nimmt. Ein Vorschlag ist, es in eine AG zu integrieren. Aus dem allgemeinen Stimmungsbild lässt sich entnehmen, dass 3-4 Mitglieder daran weiterhin interessiert sind. Daher wird es stattfinden. Nach Möglichkeit an einem regulären Sitzungstermin.

TOP 5: REFERATE

a. Finanzen

keine Wortmeldungen

b. Campus, Verkehr und Umwelt

keine Wortmeldungen

c. Studium und Lehre

- I. Entwurf Positionierung BrandStuVe "Berufung von FH-Professuren":
Christian und Nikolas berichten von der Landeskonferenz der BrandStuVe.

Das Ministerium lehnt die Berufung von Professor Filipovic weiterhin ab. Die BrandStuVe wurde angefragt, ob von Ihnen Unterstützung zu erwarten ist. Diese ist auf der Seite des AStA. Im AStA herrscht Unstimmigkeit, inwieweit die Argumentationen des Ministeriums berechtigt sind. Aria sieht die Wichtigkeit in einem praxisorientierten Studium im FB Bauingenieurwesen. Darius stimmt für mehr Flexibilität bei der Berufung von FH-Professuren zu. Christian hat ein Schreiben mit Argumenten angefertigt und schickt dieses an Aria.

d. Casino, Kultur und Sport

- I. Abbau Casinotopia:

Der AStA ist für den Abbau des Casinotopia verantwortlich. Im speziellen kümmert sich Aria darum und berichtet von einem planmäßigen Abbau.

- II: Feuersalarm im Haus 17:

Letztes Wochenende gab es im Haus 17 einen Feuersalarm wegen einer Nebelmaschine während einer Party. Es wird ermittelt, wieso der Rauchmelder auf die Rauchmaschine reagiert hat und ob ggf. ein technischer Fehler vorliegt.

e. Öffentlichkeitsarbeit

- I. Werkschau - StuRa Architektur:

Markus erzählt, dass der StuRa im FB 2 nach Kontakten im Fachbereich Design sucht, die für die Werkschau zuständig sind. Es wurde überlegt, die Werkschau als Interflex-Kurs anzubieten, welcher aber noch nicht zustande gekommen ist, weil es keine*ⁿ Verantwortliche*ⁿ gibt. Eine Idee wäre, die Hochschulleitung mit einzubeziehen, da die Werkschau die bestbesuchteste Veranstaltung an der FH ist. Elvira erklärt sich bereit, Ansprechpartner bei Fragen für den StuRa FB 2 zu sein, da sie letztes Jahr die Werkschau mitorganisiert hat.

f. Hochschulpolitik

- I. Bericht BrandStuVe:

Christian und Nikolas haben letzte Woche an der Landeskonferenz der BrandStuVe in Frankfurt (Oder) teilgenommen. Themen waren unter anderem Alkohol in den Gremiensitzungen, Terminankündigung in Hannover zum Thema Nachhaltigkeit, Probleme mit der Bezahlung, juristische Klagen, AG Hochschulverträge, Gesetzesentwürfe und eine

Online-Schaltung zur Landeskonferenz der BrandStuVe. Es wird gebeten, dass der StuRa der Filmuniversität Babelsberg sich zurückmeldet.

- II. Ehrenamtliches Engagement / Gremienarbeit:
Bearbeitung nächste Sitzung.

g. Internationales

- I. Bericht fzs-Seminar:

Darius war letzte Woche bei der Schulung zu Rassismus in den Hochschulen in Bamberg. Es gab sehr viel theoretischen Input. Es wurden Studien gezeigt, sowie Rassismus im Studienalltag aufgezeigt. Bei Facebook soll eine Gruppe zur Vernetzung erstellt werden. Darius stellt seine Pläne vor, wie er damit weiter verfahren möchte. Dazu gehört ein Seminar im März 2018 zu "Critical Whiteness", Aufklärung von Rassismus im Studium in der Ersti-Woche und sich aktiv an der AG Antidiskriminierung zu beteiligen, sowie eine Plattform für Bildungsausländer*innen zu schaffen. Dazu holt er auch von den anderen Mitgliedern Feedback ein. Eine Anregung ist unter anderem gewesen, die Professor*innen miteinzubeziehen. Darius wünscht sich des weiteren, die Schmierereien auf den Toiletten nicht auf einer E-Mail beruhen zu lassen und eine Sticker-Kampagne zu starten. Für weitere Aktionen soll es eine Woche Bedenkzeit geben. Außerdem ist zu überlegen, ob ein*e Rassismusbeauftragte*r eingeführt werden soll.

h. Gleichstellung, Soziales und politische Bildung

- I. Toiletten für Alle:

Niki hat sich ein neues Schild überlegt zu Toiletten für Alle. Das Symbol wird kritisch hinterfragt und Niki arbeitet daran weiter.

TOP 6: SONSTIGES

- a Umgang mit Werbung:

Der Umgang mit Werbung auf dem Campus wurde neu diskutiert. Anlass war ein Stand der PNN auf dem Campus, der mit der Hochschule eine Kooperation hat. Der Beschluss der VV zu Werbung ist möglicherweise zu ungenau formuliert. Es muss daher konkreter definiert werden, was unter Werbung zu verstehen ist. Aria schlägt aber vor, nach unserem Gespräch mit der neuen Pressebeauftragten der FH Frau Wickleder vor einigen Wochen abzuwarten, welche Strategie bzgl. Werbung auf dem Campus nun gefahren wird.

- b. Vorhabensdokument:

Die Liste wird bearbeitet. Jede*r soll sich das Vorhabendokument noch mal ansehen und aktualisieren.

TOP 7: ENDE DER SITZUNG

Aria bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:39 Uhr.

Für das Protokoll:	Sitzungsleitung:
gez.	gez.
Potsdam, den	

Abkürzungen:

AG = Arbeitsgruppe

BrandStuVe = Brandenburgische Studierendenvertretung

BLRK = Brandenburgische Landesrektorenkonferenz

FES = Campus Friedrich-Ebert-Straße

FB 1 = Fachbereich Sozial- und Bildungswissenschaften

FB 2 = Fachbereich Stadt | Bau | Kultur

FB 3 = Fachbereich Bauingenieurwesen

FB 4 = Fachbereich Design

FB 5 = Fachbereich Informationswissenschaften

FBR = Fachbereichsrat

FHP oder FH;P = Fachhochschule Potsdam

fzs = Freier Zusammenschluss von StudentInnenschaften

KuZe = studentisches Kulturzentrum Potsdam

SKSL = Ständige Kommission für Studium und Lehre

StuRa = Studierendenrat

StuWe = Studentenwerk Potsdam

UP = Uni Potsdam

VV = Vollversammlung

VP = studentische*r Vizepräsident*in